

# Protokoll des Allgemeinen Studierendenausschusses 2020

AStA der Deutschen Sporthochschule Köln  
Am Sportpark Müngersdorf 6  
Institutsgebäude III  
50933 Köln



## Sitzung vom 01.05.2020

Ort:	Wir bleiben zuhause	Raum:	Online (Cisco Webex)
Sitzungsleiter:	Max Böhm	Beginn:	8:05 Uhr
Protokollführerin:	Bastian Uedelhoven	Ende:	11:03 Uhr
Teilnehmer*innen:	Dominik Grill Janek Klaus Steffi Haberstock (bis 09:42) Gina Keischgens Franziska Mühler Leo Töpfer (zu TOP5)	Stefan Reiff David Rech Maike Stähler Max Böhm bis 10:56) Bastian Uedel- hoven	Gäste: Fynn Janne Ni- ckels Stephan Borgmann Jonas Christ
Fehlend:	Maike Müller (e),		

Begrüßung.....	3
Beschlussfähigkeit.....	3
Genehmigung Protokoll .....	3
TOP 1: Vorstellungsrunde .....	<b>Fehler! Textmarke nicht definiert.</b>
TOP 2: Aktueller Stand Corona.....	5
TOP 3: Allgemeine Berichte .....	3
TOP 4: Anstehender Werte-Workshop .....	4
TOP 5: Bericht AG Eignungstest AStA-Helfer*innen Shirts .....	4
TOP 6: Bericht AG Hochschulmarketing.....	4
TOP 7: Bericht AG Veranstaltungsreihe .....	4

# Protokoll des Allgemeinen Studierendenausschusses 2020

AStA der Deutschen Sporthochschule Köln  
Am Sportpark Müngersdorf 6  
Institutsgebäude III  
50933 Köln



TOP 8: Bericht AG Campus Noster .....	4
TOP 9: Becherbestellung AStA-Becher .....	4
TOP 10: Onlinesprechstunden .....	5
TOP 11: Personalsituation.....	5
TOP 12: Nachzuholende Themen.....	5
Sonstiges .....	6

# Protokoll des Allgemeinen Studierendenausschusses 2020

AStA der Deutschen Sporthochschule Köln  
Am Sportpark Müngersdorf 6  
Institutsgebäude III  
50933 Köln



## **Begrüßung**

Max begrüßt die anwesenden Referent\*innen und Projektleiter\*innen.

## **Beschlussfähigkeit**

10 Referent\*innen sind anwesend. Der AStA ist beschlussfähig.

## **Genehmigung Protokoll**

Genehmigung des Protokolls vom 27.04. wird auf die kommende Sitzung verschoben.

## **TOP 1: Aktueller Stand Corona**

Pressegespräch mit Kölner Studierendenwerk (Bericht Maike Stähler):

Kölner Studierendenwerk: Vom Sonderfond 100.000€ sind bisher nur 1/3 beansprucht worden; 800€ pro Student\*in möglich

Darlehen kommen bei Studierenden nicht gut an, da sie nicht wissen wie sie die zurückzahlen sollen.

Presserunde am 30.04.2020

Vermutung, dass vor allem Student\*innen aus Arbeiterfamilien aktuell abgehängt werden oder sie brechen ihr Studium ab; Der AStA und alle anderen Gremien müssen Präsenz zeigen und offen als Ansprechpartner\*innen fungieren.

Studierendenwerk berichtet von vielen verzweifelten Student\*innen, die nicht wissen wie sie ihr Essen bezahlen sollen.

Es wird von einer Kommilitonin berichtet, der ihr Geld vom Nebenjob jetzt doch direkt vom Bafög abgezogen wird.

Bafög hat aktuell Wartezeiten von bis zu 6 Wochen. Unterlagen von nicht geschriebenen Prüfungen wegen Corona werden jetzt verlangt. Aktuell besteht also mehr bürokratischer Aufwand, statt weniger. Es wird darauf hingewiesen, dass das Bafög-Amt nach oben hin Rechenschaft über die geflossenen Gelder schuldig ist.

Post: Aktueller Sachstand der Möglichkeiten, um an Geld zu kommen. Situation darlegen, dass Verständnis für Überforderung des Bafög-Amtes zu Verzögerungen führen kann. Student\*innen drauf aufmerksam machen, dass immer sofort alle Unterlagen eingereicht werden sollten, um Verzögerungen durch Nachfragen zu vermeiden.

# Protokoll des Allgemeinen Studierendenausschusses 2020

AStA der Deutschen Sporthochschule Köln  
Am Sportpark Müngersdorf 6  
Institutsgebäude III  
50933 Köln



Es wird aktuell diskutiert, ob der AStA eine Pressemitteilung verfassen sollte, ob die Bildungsministerin zurücktreten sollte. Hinweis, dass die personellen Kapazitäten für eine ordentliche Pressemitteilung grade knapp sind und es zeitnah stattfinden sollte. Alternative wäre die Mail vom LAT und fzs nochmal zu unterstützen.

Für PM: 8, Enthaltungen: 2

**ToDo: Franziska Mühler: Nochmal Kenntnis über das Thema aktualisieren und eine PM aufsetzen und mit Maïke Müller abstimmen, welche Infos wann und wie gepostet werden.**

Wohnheimsituation: Steffi hat eine Mail geschickt, dass eine Stundung der Miete nicht ausreichend ist. Erst nach Nachfragen kam eine Mail von Herrn Schlepper, dass die Hochschule bei der Stundung bleibt. Es wurde nur nochmal auf den Topf des Studierendenwerks hingewiesen.

Exkursion Winter- und Erlebnissport wurde auf Sommer verschoben. Es steht noch immer nicht fest, ob sie da stattfinden kann. Student\*innen haben dadurch aktuell keine Möglichkeit ihr Studium abzuschließen.

**ToDo: Franziska In der SGS Sitzung nochmal ansprechen und betonen, dass wir zwar froh über die Alternativlösung sind, aber eine Zusicherung brauchen, dass niemand dadurch hinten runterfällt. Wir brauchen also noch Alternativen für die, die nicht teilnehmen können.**

**ToDo Steffi: Rektoratsbericht nach Begründung für Entscheidung des Rektorats prüfen und Forderung an das Rektorat schicken, dass da mehr kommen muss.**

**To Do: (Maïke St.) Info-Post aus den gesammelten Informationen zusammentragen und veröffentlichen, gemeinsam mit Maïke Müller**

## **TOP 3: Eignungstest Alternative und Veranstaltungen während der VL freien Zeit**

Herr Kleinert wünscht sich ein Meinungsbild zu einer Alternative zum Eignungstest.

Bsp.: Eine andere Hochschule nimmt den Durchschnittswert der Sportnote.

Verschiedene Varianten werden diskutiert:

Alle dürfen sich bewerben: Leidet die Qualität des Studiums darunter? Werden die „Schwächeren“ im Kurs besser behandelt?

Kein ET = keine Bewerbung: Dies wäre ungerecht gegenüber allen die es jetzt schaffen würden. Früher gab es schon mal die Möglichkeit von Ersatzleistungen, Qualität hat teilweise darunter gelitten.

Schlagwort: Solidarität, diese gilt aber in beide Richtungen, sowohl für Bewerber\*innen die den ET bereits haben, als auch für die jetzt potentiellen Bewerber\*innen die eventuell keinen machen können.



Es bestünde die Chance mal zu sehen wer ohne ET an der SpoHo studieren würde, was der Vielfalt vielleicht guttun würde.

ET nachholen ist wenig sinnvoll, da ja die Anforderungen bereits im Studium erledigt werden.

**ToDo Steffi: Geteiltes Meinungsbild des AStA an Herrn Kleinert vermitteln, mit den hier genannten Punkten**

Bericht Steffi aus UK Lehre: Es soll wohl auch in der VL freien Zeit noch Veranstaltungen geben.

Alternativer Vorschlag des AStA: Man könnte sich den alten Semesterstart freihalten, um da Kurse anzubieten. AStA spricht das als Empfehlung aus.

#### **TOP 4: Bezahlung AStA Service**

Haben wir eine Möglichkeit die Service Mitarbeiter den AGs zuarbeiten zu lassen oder andere Aufgaben an sie zu vergeben, damit sie weiter bezahlt werden können?

800€ im Monat werden auf die vier Mitarbeiter\*innen aufgeteilt. Bei Bedarf wird nach möglicher Unterstützung gefragt., Jonas kümmert sich um die Verteilung der Gelder.

Die Zahlung findet auch rückwirkend statt.

#### **TOP 5: Lastenrad**

Ausgangssituation: Ursprünglicher Beschluss war die Anschaffung eines E-Bikes, angeschafft worden ist allerdings ein „normales“ Lastenrad.

Die Stadt hat die Rechnung für das „normale“ Rad bereits gezahlt. Eine Änderung ist nachträglich nicht mehr möglich.

Umstellung auf E-Bike würde 2000€ extra kosten, die nicht mehr subventioniert werden.

Abstimmung: belassen: 8; E-Bike: 2

#### **TOP 6: Personalsituation**

Wir gravierend ist die Personaldebatte in der Corona Krise?

Platzmangel vs. Verstärkung

Diskussion am Wochenanfang war nicht ausdiskutiert. Andere Faktoren wurden nicht berücksichtigt, beispielsweise der oben genannte Punkt.

Wo ziehen wir die Grenze zwischen Manpower und Platzmangel?

Angestellte sind nicht gleich freiwillige Arbeitende.

Option Homeoffice ist grade mit der IT in Klärung.

AStA der Deutschen Sporthochschule Köln  
Am Sportpark Müngersdorf 6  
Institutsgebäude III  
50933 Köln



Koordination von Max darüber, wer wann hauptsächlich im AStA ist.

Viele produktive Ideen entstehen zwischen Tür und Angel, daher nicht zu strickt darauf pochen, wann wer im AStA ist.

Flexibilität muss erhalten bleiben.

4 Augen Gespräche müssen möglich sein, Bsp. Soziale Beratung

Generell sollte man sich gegenüber der Hochschule positionieren, dass wir mehr Räumlichkeiten brauchen.

## **TOP 7: Mail Antwort System**

Muss von einer AG erarbeitet werden.

Domi und Steve

## **TOP 8: Baumwollmasken und Gadgets**

Frist ist eigentlich schon abgelaufen

Werden die Gadgets überhaupt noch gebraucht, wenn es soweit ist?

Keine Beteiligung, einstimmige Abstimmung.

## **TOP 9: Bestellung AStA-Becher**

Becher reichen nicht für die nächste Veranstaltung (ca. 100-150 Becher) aus.

PDF-Datei mit Infos liegt bei Asana.

Die Frag ist: Mieten oder kaufen?

Mieten: Kostengünstiger, bei Verlust 0,60€ pro Becher zu zahlen (ggf. Pfand erhöhen), nicht bedruckbar, Lieferung evtl. nicht zuverlässig und umweltbelastend, nachhaltig ( da man nicht wieder konsumiert, sondern wiederverwendet), fordert personelle Kapazitäten

Kaufen: bedruckbar mit eigenem Logo (attraktiv – führt aber evtl. wieder zum Nicht-Zurückgeben), letzte Bestellung lange her – also können und werden wir die neuen Becher auch lange verwenden können, immer da (können notfalls auch für andere Veranstaltungen genutzt werden)

In 400 Einheiten kann eingekauft werden.

Fragen werden beantwortet, wenn feststeht wie wir weiter verfahren:

CupConcept als Anbieter, ja oder nein? DesignCup oder Hot-to-Go-Cup? Logo, ja oder nein?

Abstimmung auf nächster Sitzung vertagt. Wahloptionen:

1. Ein Jahr/Semester testen

# Protokoll des Allgemeinen Studierendenausschusses 2020

AStA der Deutschen Sporthochschule Köln  
Am Sportpark Müngersdorf 6  
Institutsgebäude III  
50933 Köln



2. Kaufen
3. Immer leihen

Thread bei Slack vorhanden, um Pros und Contras zu sammeln für Entscheidungsfindung

**To Do: (Alle) bilden sich bis zur nächsten Sitzung eine Meinung und informieren sich eigenständig**

## Sonstiges

**To Do Alle: Posts für Maike Müller möglichst gut aufbereiten, aktuell sehr wichtig!**

**ToDo Alle: Maike Stähler noch die vorbereiteten Unterlagen für den Workshop schicken**

**Gina ist bei Zartbitter für die Tuti Schulung dran...Bericht folgt**

Nächste Sitzung: voraussichtlich 11.05.2020, abgestimmt über Doodle.